

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

16/2022 73. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 27. April 2022

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇒	5 320 - 5 500	⇒	⇒ 5 410
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(5 320 - 5 500)		(5 410)
Tendenz: ruhig				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒	4 200 - 4 400	⇒	⇒ 4 300
Sprühware, 25 kg Säcke		(4 200 - 4 400)		(4 300)
Tendenz: uneinheitlich				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	4 000 - 4 050	↘	↘ 4 025
Sprühware, lose		(4 050 - 4 100)		(4 075)
Tendenz: schwächer				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒	1 590 - 1 660	⇒	⇒ 1 625
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 590 - 1 660)		(1 625)
Tendenz: unverändert				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	1 410 - 1 430	↘	↘ 1 420
Sprühware, lose		(1 410 - 1 450)		(1 430)
Tendenz: uneinheitlich				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 4. Mai 2022 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat April

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 14, 15, 16, 17

(Vormonat in Klammern)

		2022		2021	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	5 411,25	5,41	3 250,00	3,25
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(5 057,00)	(5,06)	(3 172,00)	(3,17)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	4 298,75	4,30	2 535,00	2,54
Sprühware, 25 kg Säcke		(4 006,00)	(4,01)	(2 478,00)	(2,48)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	4 102,50	4,10	2 422,50	2,42
Sprühware, lose		(3 907,00)	(3,91)	(2 361,00)	(2,36)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 622,50	1,62	1 117,50	1,12
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 498,00)	(1,50)	(1 023,00)	(1,02)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	1 455,00	1,46	1 007,50	1,01
Sprühware, lose		(1 398,00)	(1,40)	(974,00)	(0,97)

Der saisonale Anstieg der Milchanlieferung hat in Deutschland Mitte April bei freundlichen Witterungsverhältnissen wieder eingesetzt. In der 15. Woche erfassten die Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,4 % mehr Milch als in der Vorwoche. Die Milchanlieferung war damit um 2,5 % niedriger als in der Vorjahreswoche. In Frankreich lag die Milchmenge zuletzt um 2,0 % unter dem Vorjahresniveau.

Am Markt für flüssigen Rohstoff ist eine Beruhigung eingetreten. Die Preise für Industrierahm, Magermilchkonzentrat und Rohmilch haben etwas nachgegeben.

Bei Magermilchpulver ist die Marktlage nach Ostern weiterhin teilweise beruhigt und außerdem uneinheitlicher geworden. In der Lebensmittelindustrie am europäischen Binnenmarkt besteht noch hoher Bedarf für die kommenden Quartale, was teilweise zu entsprechenden Anfragen führt. Für den Weltmarkt wird weiterhin von einer ruhigeren Nachfrage berichtet, wenngleich Marktbeteiligte für den Rest des Jahres aufgrund der beschränkten Verfügbarkeit von Futtermitteln mit einem eher gedämpften Milchaufkommen in den Exportregionen der Welt rechnen. Für die Importeure ist es allerdings herausfordernd, die starken Preissteigerungen auf die nachgelagerten Stufen weiterzugeben, was vermutlich zu der aktuellen Beruhigung mit beiträgt. Zusätzlich sind die Lieferketten wieder stärker gestört, seit in China wieder größere Lockdowns verhängt worden sind. Die Situation erschwert die Abwicklung von Lieferungen, da Container und Schiffsraum wieder knapper geworden sind. Die Abgabebereitschaft bei den Werken ist aktuell unterschiedlich. Teils hat sie etwas zugenommen. Teils ist das Angebot aber unverändert knapp, insbesondere wenn der bestehende Kundenstamm die Versorgung sichern will. Dies hat auch Auswirkungen auf das Preisgefüge bei Lebensmittelware, das je nach Auftragslage uneinheitlicher geworden ist. Bei Futtermittelware hat sich die Situation für die Einkäufer mit der zuletzt höheren Verfügbarkeit von preisgünstigerem Konzentrat etwas entspannt.

Die Lage am Markt für Vollmilchpulver ist nach den Osterfeiertagen recht ruhig. Die Preise in Deutschland tendieren bei geringem Angebot weiter stabil.

Das Marktgeschehen bei Molkenpulver ist aktuell etwas uneinheitlich. Während für Lebensmittelware stabile Preise erzielt werden, wird Futtermittelware erneut etwas schwächer gehandelt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51 | 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 030 555 76 96 49

e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de

Amtsgericht Berlin HRB 120707

Internet: www.milk.de